



Amtsblatt für Brandenburg

20. Jahrgang

Potsdam, den 14. Oktober 2009

Nummer 40

Inhalt Seite

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Ministerium für Wirtschaft

Änderung des Erlasses des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg
über die Gewährung von „Kleinbeihilfen“ 2003

Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung

Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg -
Handbuch für die Landschaftspflegerische Begleitplanung bei Straßenbauvorhaben
im Land Brandenburg 2003

Landesumweltamt Brandenburg

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
Errichtung und Betrieb von sechs Windkraftanlagen in 17291 Schönfeld, OT Klockow 2004

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 1 am Standort 16949 Putlitz 2004

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 2 am Standort 16949 Putlitz 2005

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 3 am Standort 16949 Putlitz 2005

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben
wesentliche Änderung einer Schlachthanlage in 19348 Perleberg 2006

Genehmigung zur wesentlichen Änderung einer Anlage zum Kaschieren und Lackieren
von Fußbodenplatten in 15837 Baruth/Mark 2006

Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in 03185 Teichland, OT Bärenbrück 2007

Landesumweltamt Brandenburg

Landkreis Oder-Spree, untere Wasserbehörde

Errichtung und Betrieb einer Broilemastanlage in 15848 Beeskow, OT Oegeln 2008

Inhalt	Seite
BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE	
Zwangsversteigerungssachen	2009
Registersachen	2031
STELLENAUSSCHREIBUNGEN	2033
NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN	
Gläubigeraufrufe	2034

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Änderung des Erlasses des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg über die Gewährung von „Kleinbeihilfen“

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft
des Landes Brandenburg
Vom 28. September 2009

I.

Der Erlass des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg über die Gewährung von „Kleinbeihilfen“ vom 31. Juli 2009 (ABl. S. 1571) wird wie folgt geändert:

Dem zweiten Absatz wird folgender Anstrich angefügt:

„- Fördermaßnahmen im Bereich Kooperationsnetzwerke und Clustermanagement gemäß Koordinierungsrahmen der Gemeinschaftsaufgabe ‚Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur‘ ab 2009, Teil B, Ziffer 4.3 (BANz. Nr. 135a vom 10. September 2009)“.

II.

Diese Bekanntmachung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2009 in Kraft.

Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg

Handbuch für die Landschaftspflegerische Begleitplanung bei Straßenbauvorhaben im Land Brandenburg

Runderlass
des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung,
Abteilung 4, Nr. 11/2009 - Straßenbau -
Vom 13. August 2009

Der Runderlass richtet sich an:

- die Straßenbaubehörde des Landes Brandenburg,
- die Landkreise, die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg.

Das Handbuch für die Landschaftspflegerische Begleitplanung bei Straßenbauvorhaben im Land Brandenburg (HB LBP) soll eine nachvollziehbare und nach den gleichen Grundsätzen durchgeführte Planung von Straßenbauvorhaben gewährleisten.

Ein Aktualisierungsbedarf des HB LBP ergibt sich fortlaufend durch die Änderungen von Gesetzen, technischen Regelwerken, Methodiken und neuen fachlichen Erkenntnissen.

Die vorliegende aktuelle Fassung mit Stand 02/2009 berücksichtigt unter anderem die Änderungen infolge der Novellierung des Bundesnaturschutzgesetzes durch das Erste Gesetz zur Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 12. Dezember 2007 und die Einarbeitung der Anforderungen des Artenschutzbeitrages.

Zur besseren Lesbarkeit wurde das Handbuch in drei Teilbereiche unterteilt (Rahmenbedingungen, Mustervorlagen und Arbeitserläuterungen).

Hiermit wird das Handbuch für die Landschaftspflegerische Begleitplanung bei Straßenbauvorhaben im Land Brandenburg in der aktualisierten Fassung Stand 02/2009 für den Bereich der Bundesfern- und Landesstraßen eingeführt. Es wird gebeten, künftig die Anwendung des HB LBP in der jeweils aktuellen Fassung bei der Vergabe von Entwurfsplanungen zu vereinbaren. Für die im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, kreisfreien Städte sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg liegenden Straßen wird die Anwendung empfohlen.

Der Runderlass des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung, Abteilung 5, Nr. 12/2007 vom 10. Dezember 2007 (ABl. 2008 S. 119) wird hiemit aufgehoben.

Der jeweils aktuelle Stand des HB LBP steht unter der Internetadresse des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg www.lsb.brandenburg.de als Download zur Verfügung.

Gemäß dem Landesorganisationsgesetz vom 24. Mai 2004 (GVBl. I S. 186), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2005 (GVBl. I S. 210, 211), wird die Geltung dieses Runderlasses auf einen Zeitraum von fünf Jahren ab dem Einführungsdatum befristet.

**Feststellung des Unterbleibens einer
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb
von sechs Windkraftanlagen
in 17291 Schönfeld, OT Klockow**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Firma ENERTRAG Windfeld Uckermark III GmbH & Co. KG, Gut Dauerthal in 17291 Schenkenberg beantragte die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück 17291 Schönfeld, OT Klockow in der Gemarkung Klockow, Flur 1, Flurstücke 75, 80, 376, 423, 441 (Landkreis Uckermark) sechs Windkraftanlagen zu errichten und zu betreiben.

Es handelt sich dabei um Anlagen der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 1.6.1 Spalte 1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Gemäß § 3e Absatz 1 Nummer 2 UVPG ist für die Änderung oder Erweiterung eines Vorhabens, für das als solches bereits eine UVP-Pflicht besteht, eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c Satz 1 UVPG durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 103, Müllroser Chaussee 50, 15236 Frankfurt (Oder) eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I

S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens einer
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung der
Biogasanlage Putlitz 1 am Standort 16949 Putlitz**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Firma Biogas-Produktion Putlitz GmbH beantragte die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 1 auf dem Grundstück der Gemarkung Putlitz, Flur 4, Flurstücke 60/7 (tlw.) und 60/1 (tlw.).

Es handelt sich hierbei um eine Anlage der Nummer 1.4 b) aa) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummern 1.1.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Nach § 3c Absatz 1 Satz 2 UVPG war somit für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen:

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige An-

lagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens einer
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung der
Biogasanlage Putlitz 2 am Standort 16949 Putlitz**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Firma Biogas-Produktion Putlitz GmbH beantragte die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 2 auf dem Grundstück der Gemarkung Putlitz, Flur 4, Flurstück 60/1 (tlw.).

Es handelt sich hierbei um eine Anlage der Nummer 1.4 b) aa) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummern 1.1.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP).

Nach § 3c Absatz 1 Satz 2 UVP war somit für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen:

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002

(BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens einer
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung der
Biogasanlage Putlitz 3 am Standort 16949 Putlitz**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Firma Biogas-Produktion Putlitz GmbH beantragte die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die wesentliche Änderung der Biogasanlage Putlitz 3 auf dem Grundstück der Gemarkung Putlitz, Flur 4, Flurstück 60/1 (tlw.).

Es handelt sich hierbei um eine Anlage der Nummer 1.4 b) aa) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummern 1.1.3 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP).

Nach § 3c Absatz 1 Satz 2 UVP war somit für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen:

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens einer
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)
für das Vorhaben wesentliche Änderung einer
Schlachtenanlage in 19348 Perleberg**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Schlachtbetrieb GmbH Perleberg, Ackerstraße 4 in 19348 Perleberg beantragte die Genehmigung nach § 16 Absatz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), die Schlachtenanlage in der Gemarkung Perleberg, Flur 22, Flurstücke 86/26 in wesentlichen Teilen zu ändern. Die wesentliche Änderung umfasst die Erhöhung der Schlachtleistung durch Erweiterung der Betriebszeiten, die Erneuerung von Anlagenteilen und die Errichtung sowie den Betrieb einer Anlage zum Räuchern von Fleischwaren.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 7.2 b), Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 7.13.2., Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP).

Nach § 3c UVP war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 03391 838-533 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Fehrbelliner Straße 4 A, Haus A, Zimmer 4.08 in 16816 Neuruppin eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen:

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Genehmigung zur wesentlichen Änderung einer
Anlage zum Kaschieren und Lackieren
von Fußbodenplatten in 15837 Baruth/Mark**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Der Firma Classen Industries GmbH, An der Birkenpfehlheide 6, 15837 Baruth/Mark wurde die Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf den Grundstücken in der **Gemarkung Mückendorf, Flur 7, Flurstück 52** eine **Anlage zum Kaschieren und Lackieren von Fußbodenplatten einschließlich der zugehörigen Trocknungsanlagen (Oberflächenbehandlungsanlage)** wesentlich zu ändern.

Die Genehmigung umfasst im Wesentlichen die Erweiterung der Oberflächenbehandlungsanlage durch den Aufbau einer 2. Produktionslinie innerhalb der vorhandenen Produktionshalle. Die Kapazität der erweiterten Anlage soll 600 kg Harzauftrag pro Stunde bzw. einer Beschichtung von 5.000 m² pro Stunde betragen.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt. In der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzge-

setz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

Auslegung

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **15.10.2009 bis 28.10.2009** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und in der Stadtverwaltung Baruth/Mark, Bauamt, Ernst-Thälmann-Platz 4 in 15837 Baruth/Mark zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid den Einwendern und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Postfach 100765, 03007 Cottbus schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert wurde.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert wurde.

Landesumweltamt Brandenburg,
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in 03185 Teichland, OT Bärenbrück

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 13. Oktober 2009

Die Firma BOREAS Energie GmbH, Moritzburger Weg 67 in 01109 Dresden beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück Watowainz 1, 03185 Teichland, OT Bärenbrück, in der **Gemarkung Bärenbrück, Flur 1, Flurstück 130** zwei Windkraftanlagen zu errichten und zu betreiben.

Gemäß § 1 Absatz 2 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG ist für das Vorhaben die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vorgesehen.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Errichtung und den Betrieb von zwei Windkraftanlagen des Typs VESTAS V 90 mit einem Rotordurchmesser von 90 m und einer Nabenhöhe von 105 m. Die Leistung je Anlage beträgt 2 MW_{el}. Die Inbetriebnahme der Windkraftanlagen ist im März 2010 vorgesehen.

I. Auslegung

Der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen Unterlagen werden **einen Monat vom 21.10.2009 bis einschließlich 20.11.2009** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und im Amt Peitz, Bürgerbüro, Schulstraße 6, 03185 Peitz ausgelegt und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

II. Einwendungen

Einwendungen gegen das Vorhaben können während der **Einwendungsfrist vom 21.10.2009 bis einschließlich 04.12.2009** schriftlich bei einer der vorgenannten Stellen erhoben werden. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

III. Erörterungstermin

Die form- und fristgerechten Einwendungen werden in einem Erörterungstermin am **13.01.2010 um 10:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Peitz, Markt 1 in 03185 Peitz** erörtert.

Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin an den folgenden Werktagen fortgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Liegen keine Einwendungen vor, wird das Entfallen des Erörterungstermins rechtzeitig bekannt gemacht.

IV. Hinweise

Die Einwendungen sind dem Antragsteller sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, bekannt zu geben.

Auf Verlangen des Einwenders sollen dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

V. Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

Errichtung und Betrieb einer Broilermastanlage in 15848 Beeskow, OT Oegeln

Gemeinsame Bekanntmachung des Landesumweltamtes
Brandenburg und des Landkreises Oder-Spree,
untere Wasserbehörde
Vom 13. Oktober 2009

Im Verfahren der Firma van der Jagt GbR, Feldeinsamkeit 6, 15898 Neuzelle zur Erteilung einer Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), eine Broilermastanlage auf dem Grundstück in 15848 Beeskow, OT Oegeln

Gemarkung Beeskow, Flur 19, Flurstücke 227, 228, 229, 230, 254, 255, 260, 264, 342, 343, 344 zu errichten und zu betreiben, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der

Erörterungstermin am 20. Oktober 2009 um 10:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in 15848 Beeskow, OT Oegeln

verlegt wird.

Die **Verlegung des Erörterungstermins** ist im Hinblick auf dessen zweckgerechte Durchführung erforderlich. Ort und Zeitpunkt des neuen Erörterungstermins werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt erneut bekannt gemacht.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986)

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

Landkreis Oder-Spree
Der Landrat

BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE

Zwangsversteigerungssachen

Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. So weit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Cottbus

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 5. Januar 2010, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Peitz Blatt 3191** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Gemarkung Peitz, Flur 9,
Flurstück 297, Gebäude- und Freifläche, Markt 22,
1.119 m²
Flurstück 129/1

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück mit einem nicht unterkellerten, freistehenden, nicht fertig sanierten (Fertigstellungsstau ca. 350.000 EUR), zzt. ungenutzten Wohn- und Geschäftshaus in Ziegelbauweise (Bj. 1560 - 1580, 1744 - 1747, 1767 - 1770, 1880 - 1900, Modernisierungsbeginn ab 2002) bebaut.

Das Dachgeschoss ist teilausgebaut. Die Wohnfläche mit ca. 5 WE beträgt ca. 429 m² und die Gewerbefläche mit 2 GE ca. 228 m². Es besteht Denkmalschutz. Das Grundstück liegt im Gestaltungssatzungsbereich der Erhaltungs-, Gestaltungs- und Denk-

malbereichssatzung der Stadt Peitz sowie im Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“.

Das Objekt ist als Einzeldenkmal „ehemalige Festungskommandantur“ in der Denkmalliste des Landkreises Spree-Neiße eingetragen.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 186.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 178/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Wohnungsgrundbuch von **Forst Blatt 11005** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 529/10.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück

Gemarkung Forst, Flur 16,

Flurstück 215, Größe: 178 qm

Flurstück 216, Größe: 789 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss rechts, Nr. 12 des Aufteilungsplanes.

sowie das im Teileigentumsgrundbuch von **Forst Blatt 11010** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 40/10.000 Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück

Gemarkung Forst, Flur 16,

Flurstück 215, Größe: 178 qm

Flurstück 216, Größe: 789 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Garage, Nr. 17 des Aufteilungsplanes.

versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten handelt es sich um eine Wohnung im Mietwohnhaus Frankfurter Str. 31 in Forst (Lausitz): Altbau Bj. um 1900, Modernisierung 1998/1999, voll unterkellert, 14 Wohneinheiten, 12 Garagen. Die Wohnung befindet sich im Dachgeschoss rechts im Vorderhaus, ca. 49,90 qm groß; Zwei-Zimmerwohnung - mit Balkon. Die Garage ist hofseitig links gelegen; ca. 15 qm Nutzfläche.)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch jeweils am 26.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Wohnungsgrundbuch von Forst Blatt 11005: 42.000,00 EUR

Teileigentumsgrundbuch von Forst Blatt 11010: 3.000,00 EUR.

Im Termin am 08.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 210/06

Amtsgericht Frankfurt (Oder)**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 1. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Bad Saarow-Pieskow Blatt 2474** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Bad Saaro w-Pieskow, Flur 12, Flurstück 89, Größe: 1.929 m²,
 lfd. Nr. 2, Gemarkung Bad Saaro w-Pieskow, Flur 12, Flurstück 357, Gebäude- und Freifläche, Diensdorfer Str., Größe: 1.413 m²,
 lfd. Nr. 3, Gemarkung Bad Saaro w-Pieskow, Flur 12, Flurstück 359, Waldfläche, Bahnhofstr., Größe: 2.082 m²,
 lfd. Nr. 4, Gemarkung Bad Saaro w-Pieskow, Flur 12, Flurstück 361, Waldfläche, Bahnhofstr., Größe: 2.173 m² versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.12.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

- lfd. Nr. 1:	59.000,00 EUR
- lfd. Nr. 2:	28.000,00 EUR
- lfd. Nr. 3:	54.000,00 EUR
- lfd. Nr. 4:	16.000,00 EUR
Gesamtausgebot lfd. Nr. 3 und 4:	81.000,00 EUR.

Nutzung: Das Grundstück lfd. Nr. 1 ist mit Gartenlaube, Pavillon und Garage bebaut. Die übrigen Grundstücke sind unbebaut. Teilweise handelt es sich um Waldflächen.

Postanschrift: Diensdorfer Straße, Bahnhofstraße, 15526 Bad Saarow.

Geschäfts-Nr.: 3 K 224/07

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 1. Dezember 2009, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Beerfelde Blatt 317** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, 50,83/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Beerfelde, Flur 2, Flurstück 107/5, Am Anger 30, 31, 32, 33, 34, 35, Gebäude- und Freifläche, Größe: 4.128 m²; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und Spitzboden links des Hauses Eingang III nebst Keller im Aufteilungsplan mit Nr. 26 bezeichnet. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 292 bis 318); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.
- lfd. Nr. 2, Gemarkung Beerfelde, Flur 2, Flurstück 302, Sonstige Flächen, Größe: 18 m²,
 lfd. Nr. 3 zu 2; 1/38stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Beerfelde, Flur 2, Flurstück 313, Sonstige Flächen, Größe: 534 m² versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1:	95.000,00 EUR
lfd. Nr. 2, lfd. Nr. 3/zu2:	4.065,00 EUR
(bei Gesamtausgebot:	100.000,00 EUR).

Nutzung: 4-Raum-Dachgeschosswohnung mit Spitzboden (116 m²) und Garage mit Pkw-Stellplatz.
 Postanschrift: Am Anger 32, 15518 Beerfelde.

Im Termin am 08.07.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 Geschäfts-Nr.: 3 K 14/07

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. Dezember 2009, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 12739** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 133, Flurstück 767, Gebäude- und Freifläche, Georg-Quinke-Straße 2, Größe: 3.063 m²
 lfd. Nr. 3/zu 1, Grunddienstbarkeit (Wegerecht) an dem Grundstück Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 133, Flurstücke 1328, 1427, 1428 (lfd. Nr. 41 in Blatt 15294); Flur 133, Flurstück 1329 (lfd. Nr. 1 in Blatt 15224); Flur 133, Flurstück 1429 (lfd. Nr. 1 in Blatt 15426) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Nutzung: Gewerbehalle (Werkstatt- und Lagerhalle mit Büro- und Sanitäräumen).

Im Termin am 07.10.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 Geschäftszeichen: 3 K 117/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. Dezember 2009, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Fürstenwalde Blatt 8574** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Fürstenwalde/Spree, Flur 82, Flurstück 68, Größe: 10.769 m² versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.12.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.150.000,00 EUR.

Postanschrift: Trebuser Str. 49, 15517 Fürstenwalde.
 Bebauung: ungenutztes Wirtschaftsgebäude mit Zwischenbau und Sozialgebäude (ehem. VEB GASELAN Fürstenwalde).

Im Termin am 16.10.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 Geschäfts-Nr.: 3 K 284/2003

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am
Montag, 14. Dezember 2009, 11:00 Uhr
 im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Vogelsang Blatt 546** eingetragenen hälftigen Miteigentumsanteile an den Grundstücken, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Vogelsang, Flur 3, Flurstück 451, Gebäude- und Freifläche, Straße der Jugend 14, Größe: 375 qm
 lfd. Nr. 2, Gemarkung Vogelsang, Flur 3, Flurstück 453, Gebäude- und Freifläche, Straße der Jugend, Größe: 671 qm
 lfd. Nr. 3, Gemarkung Vogelsang, Flur 3, Flurstück 455, Gebäude- und Freifläche, Straße der Jugend, Größe: 47 qm
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.07.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- a) [REDACTED] *
- b) [REDACTED] *

- zu je 1/2 Anteil -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

- a) Flur 1, Flurstück 451, 2.000,00 EUR
- b) Flur 1, Flurstück 453, 40.000,00 EUR
- c) Flur 1, Flurstück 455, 250,00 EUR.

Postanschrift: 15890 Vogelsang, Straße der Jugend 14.
 Bebauung: a), b) Mehrfamilienhaus mit 4 Wohnungen, c) unbebaut.
 Geschäfts-Nr.: 3 K 13/2006

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am
Mittwoch, 6. Januar 2010, 9:00 Uhr
 im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im jeweiligen Grundbuch von **Eisenhüttenstadt** jeweils auf den Namen T & T Asset Management GmbH & Co. KG eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- a) **Blatt 5463**
 lfd. Nr. 4, Flur 1, Flurstück 541, Gebäude- und Freifläche, Größe: 6.780 m² und Flurstück 672, Größe: 4.586 m²
- b) **Blatt 5464**
 lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 1018, Gebäude- und Freifläche, Fahrstr. 18 b, Größe: 1.672 m²
- c) **Blatt 5466**
 lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 1016, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Fahrstr. 18 b, Größe: 6.990 m²
- d) **Blatt 5467**
 lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 1019, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Fahrstr. 10 B, Größe: 2.041 m²
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das jeweilige Grundbuch am 15.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

- a) Blatt 5463: 99.200,00 EUR
- b) Blatt 5464: 26.700,00 EUR
- c) Blatt 5466: 249.100,00 EUR
- d) Blatt 5467: 130.000,00 EUR.

Postanschrift: Fahrstr. 18 b, 15890 Eisenhüttenstadt.

Bebauung:

- a) Grundbuch von Eisenhüttenstadt Blatt 5466
 Bowlingcenter und Reihengarage.
- b) Grundbuch von Eisenhüttenstadt Blatt 5467
 Gebäudekomplex bestehend aus zwei- und viergeschossigem Gebäudeteil, viergeschossigem Turm und eingeschossigem Heizhaus.
- c) Die anderen Grundstücke sind unbebaut.
 Geschäfts-Nr.: 3 K 228/2008

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am
Mittwoch, 6. Januar 2010, 13:30 Uhr
 im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die in den Grundbüchern von **Fürstenwalde** eingetragenen Grundstücke

- a) **Blatt 9040**
 lfd. Nr. 2, Flur 151, Flurstück 282, Größe: 12.457 m²
 lfd. Nr. 4, Flur 158, Flurstück 387, Größe: 2.758 m²
- b) **Blatt 5898**
 lfd. Nr. 29, Flur 151, Flurstück 167/1, Größe: 5.184 m²
 lfd. Nr. 32, Flur 151, Flurstück 227, Größe: 90.454 m²
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist im jeweiligen Grundbuch am 25.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

- a) lfd. Nr. 2 (Blatt 9040) auf 62.285,00 EUR
- b) lfd. Nr. 4 (Blatt 9040) auf 110.320,00 EUR
- c) lfd. Nr. 29 (Blatt 5898) auf 63.180,00 EUR
- d) lfd. Nr. 32 (Blatt 5898) auf 599.240,00 EUR.

Nutzung:

- lfd. Nr. 2 und
- lfd. Nr. 4 in Blatt 9040: unbebaut, Bauerwartungsland

lfd. Nr. 29 und
lfd. Nr. 32 in Blatt 5898: abbruchreife Sporthalle und Gaststätte mit Nebengebäuden.

Im Termin am 25.01.2007 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.
Geschäfts-Nr.: 3 K 328/2005

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 11. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Fürstenwalde Blatt 7361** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 55/616 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 119, Flurstück 33, Größe 494 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 1 im Erdgeschoss sowie Keller Nr. 1 (005).

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 7361 bis 7377); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter ist erforderlich.

Ausnahmen: Erstveräußerung sowie die Veräußerung durch den Konkursverwalter und durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.03.2008 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

██████████ *

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 17.000,00 EUR.

Postanschrift: 15517 Fürstenwalde, Goethestraße 10, Wohnung Nr. 1 im EG.

Bebauung: seit ca. 6 Jahren leer stehendes Wohnungseigentum Nr. 1, EG im Seitenflügel, Kellerraum Nr. 1, bestehend aus 2 Wohnräumen, Küche, Flur, Bad (ca. 55,28 qm Wohnfläche), komplett unbewohnbarer Zustand, überdurchschnittlicher Instandsetzungsrückstau, starke salpetrige Ausblühungen und Schimmelbildung von innen an den giebelseitigen Wohnungsaußenwänden.

Geschäfts-Nr.: 3 K 53/08

Amtsgericht Guben

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 21. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Guben, Alte Poststraße 66, I. Obergeschoss, Saal 210, das im Grundbuch von **Lieberose Blatt 1230** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Lieberose, Flur 10, Flurstück 134, Gebäude- und Freifläche, Markt 9, Größe: 367 qm versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück bebaut mit ei-

nem Geschäftsgebäude incl. Anbauten und Außenanlagen, Bj. ca. 1800, leicht modernisiert, leer stehend, ehem. Pension und Gaststätte, erheblicher Reparatur- und Unterhaltungsstau, Sanierungsgebiet)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 84.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 40 K 6/07

Amtsgericht Lübben

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 7. Dezember 2009, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das in Falkenhain liegende, im Grundbuch von **Falkenhain Blatt 195** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Falkenhain, Flur 1, Flurstück 31/1, Gebäude- und Freifläche - Im Dorfe, Dorfstraße 6, groß 648 m² versteigert werden.

Bebauung: ländliches Grundstück bebaut mit einem eingeschossigen teilweise unterkellerten Einfamilienwohnhaus mit Verandaanbau und voll ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr ca. 1949, Garagen- und Stallgebäude sowie Nebengebäude mit Wohnraum im Obergeschoss und Büroräumen im Erdgeschoss. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 108.400,00 EUR.

AZ: 52 K 38/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 7. Dezember 2009, 11:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, die in Luckau liegenden, im Grundbuch von **Luckau Blatt 3496** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Luckau, Flur 12, Flurstück 3163, Gebäude- und Freifläche, groß 280 m²

Bestandsverzeichnis Nr. 2

Gemarkung Luckau, Flur 12, Flurstück 3223, Gebäude- und Freifläche, groß 119 m²

Bestandsverzeichnis Nr. 3

Gemarkung Luckau, Flur 12, Flurstück 3176, Gebäude- und Freifläche, groß 417 m²

Bestandsverzeichnis Nr. 4

Gemarkung Luckau, Flur 12, Flurstück 3180, Gebäude- und Freifläche, groß 62 m²

versteigert werden.

Bebauung:

Einfamilienhaus mit angebaute Garage,

Kellergeschoss, nicht ausgebautem Dachgeschoss und Fertiggara-
 rage, Baujahr 2001, Am Grünen Berg 47.
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am
 12.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt
 auf:

insgesamt: 132.000,00 EUR
 je Miteigentumsanteil: 66.000,00 EUR.

Es findet lediglich ein Gesamtausgebot der Grundstücke statt.

Zusatz: Im Versteigerungstermin am 24.04.2009 ist der Zu-
 schlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot ein-
 schließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbe-
 dingungen bestehenden gebliebenen Rechte die Hälfte des Grund-
 stückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 52 K 13/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 7. Dezember 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3,
 Erdgeschoss, Saal II, die in Byhlen lie genden, im Grundbuch
 von **Byhlen Blatt 119** eingetragenen, nachstehend beschriebe-
 nen Grundstücke

Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Byhlen, Flur 1, Flurstück 239 Ackerland, Grünland,
 groß 1.735 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 5

Gemarkung Byhlen, Flur 1, Flurstück 660, Brachland, groß
 10.770 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 6

Gemarkung Byhlen, Flur 1, Flurstück 661, Brachland, groß
 6.712 qm

Bestandsverzeichnis Nr. 7

Gemarkung Byhlen, Flur 1, Flurstück 662, Brachland, groß
 1.622 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am
 16.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt
 auf:

Bestandsverzeichnis Nr. 1: 610,00 EUR
 Bestandsverzeichnis Nr. 5: 1.550,00 EUR
 Bestandsverzeichnis Nr. 6: 970,00 EUR
 Bestandsverzeichnis Nr. 7: 235,00 EUR.

AZ: 52 K 23/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 11. Dezember 2009, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3,
 Erdgeschoss, Saal I, der im Wohnungsgrundbuch von **Lübben**
Blatt 5165 eingetragene 139/1000 Miteigentumsanteil an dem
 Grundstück

Gemarkung Lübben, Flur 14, Flurstück 94, Gebäude- und Frei-
 fläche Wohnen, Schützenplatz 9, groß 1.154 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung (0.0) im
 Souterrain;
 mit einem Nebengebäude sowie einer Garage Nr. 0 (0.1 bis 0.8)
 des Aufteilungsplanes.

Der Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigen-
 tumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;
 Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
 versteigert werden.

Bebauung: Souterrainwohnung (Untergeschoss) Schützenplatz 9,
 anteilig modernisiert mit einer Wohnfläche von ca. 96 qm.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am
 03.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt
 auf: 36.000,00 EUR.

AZ: 52 K 40/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 11. Dezember 2009, 11:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3,
 Erdgeschoss, Saal I, das im Grundbuch von **Jetsch Blatt 171**
 eingetragene Grundstück der

Gemarkung Jetsch, Flur 1, Flurstück 165, Gebäudefläche, Frei-
 fläche, groß 994 m²
 versteigert werden.

Bebauung:

Das Grundstück ist bebaut mit einer Doppelhaushälfte und
 Nebengebäuden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am
 19.04.2007 eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß § 69 Absatz 1 ZVG n. F. ist die Leistung der Sicherheit
 durch Barzahlung ausgeschlossen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt
 auf: 40.000,00 EUR.

Zusatz: Im Versteigerungstermin am 28.08.2009 ist der Zu-
 schlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot ein-
 schließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbe-
 dingungen bestehenden gebliebenen Rechte die Hälfte des Grund-
 stückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 52 K 12/07

Amtsgericht Luckenwalde

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 5. Januar 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Neben-
 gebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im
 Grundbuch von **Schönefeld Blatt 875** eingetragenen Grund-
 stücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Schönefeld, Flur 1, Flurstück 33/2,
 1.456 m², Verkehrsfläche, Umgehungsstraße

lfd. Nr. 4, Gemarkung Schönefeld, Flur 1, Flurstück 33/1, Ge-
 bäude- und Freifläche, Alt Schönefeld 41, 563 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Schönefeld, Flur 1, Flurstück 33/3, Landwirtschaftsfläche, Dorfstr. 22, 3.211 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf
1.500,00 EUR für Flurstück 33/1
500,00 EUR für Flurstück 33/2
115.000,00 EUR für Flurstück 33/3.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 29.04.2005 eingetragen worden.
Die Grundstücke befinden sich in 12529 Schönefeld im Einmündungsbereich der Straßen Alt/Schönefeld/Umgehungsstraße. Das Flurstück 33/1 ist unbebaut und wird als Gar tenfläche genutzt. Das Flurstück 33/2 ist unbebaut und wird als Verkehrsfläche genutzt. Das Flurstück 33/3 ist lt. Gutachten unbebautes, baureifes Land und besondere Fläche der Landwir tschaft. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
AZ: 17 K 14/05

Zwangsversteigerung 3. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am
Mittwoch, 6. Januar 2010, 9:30 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 9383** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 1, Flurstück 140/2, Gebäude- und Freifläche, Breite Str. 46, groß 712 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 60.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.10.2006 eingetragen worden.
Das Grundstück befindet sich in 14943 Luckenwalde, Breite Str. 46. Es ist lt. Gutachten bebaut mit einem Wohn-/Bürogebäude, Bj. ca. 1900, Umbau ca. 1985, 2 Wohnungen im OG, leer stehende Büroräume im EG. Es besteht ein überbauteAnbau von ca. 3 - 4 m² an der Rückseite des Vorderhauses über die Grundstücksgrenze zum Flurstück 138 sowie Überbau durch das Nebengebäude auf das Flurstück 140/1. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 03.07.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen b leibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 17 K 317/06

Zwangsversteigerung

Am
Donnerstag, 7. Januar 2010, 13:00 Uhr
soll an der Gerichtsstelle imAmtsgericht Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde Saal 1407, 4. Etage im Seitengebäude ein Grundstück gelegen in 15831 Mahlow, Ibsenstraße 78

und bebaut mit einem freistehenden 1- bis 2-geschossigen unterkellerten Wohnhaus (bewohnt, Bj. ca. 1962) versteigert werden.

Grundbuchbezeichnung:

Mahlow Blatt 1705, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
lfd. Nr. 1, Gemarkung Mahlow, Flur 12, Flurstück 48, g roß 1.025 m²

Der Verkehrswert ist auf 133.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist am 27.10.2006 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
AZ: 17 K 123/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am
Freitag, 8. Januar 2010, 8:00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Niedergörsdorf Blatt 646** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
lfd. Nr. 109, Gemarkung Niedergörsdorf, Flur 2, Flurstück 195, Betriebsfläche; ungenutzt; Flugplatzweg 6, Größe 842 m²
lfd. Nr. 110, Gemarkung Niedergörsdorf, Flur 2, Flurstück 201, Gebäude- und F reifläche; Flugplatzweg, Größe 28.814 m²
lfd. Nr. 111, Gemarkung Niedergörsdorf, Flur 2, Flurstück 202, Betriebsfläche, ungenutzt; Flugplatzweg, Größe 998 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist insgesamt auf 277.000,00 EUR festgesetzt worden:

Einzelwerte:	
Flurstück 195:	130,00 EUR
Flurstück 201:	276.620,00 EUR
Flurstück 202:	250,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.02.2006 eingetragen worden.
Laut Gutachten befinden sich die Grundstücke in 14913 Niedergörsdorf, OT Altes Lager, Flugplatz 4 - 6. Es handelt sich um ein Gewerbegrundstück, welches aus 3 Flurstücken besteht. Ein Flurstück ist mit einem Mehrfamilienhaus und einer Halle bebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, v orliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % desVerkehrswertes erfolgen.

Im Termin am 29.10.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach denVersteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 17 K 266/04

Zwangsversteigerung 2. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 8. Januar 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 4568** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 40, Flurstück 122, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Fuchsberge, Geb. Nr. 153, Größe 2.741 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 367.500,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.05.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Jüterbog, Fuchsberge 4 a/4 b. Es ist bebaut mit einem Mehrfamilienhaus, Bj. um 1935, 1995 modernisiert, überwiegend vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 24.06.2009 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 74 a Absatz 1 ZVG versagt worden.

AZ: 17 K 87/07

Teilungsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

Montag, 11. Januar 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Königs Wusterhausen Blatt 731** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Königs Wusterhausen, Flur 17, Flurstück 195, Gebäude- und Freifläche, Größe 981 m²

lfd. Nr. 2, Gemarkung Königs Wusterhausen, Flur 17, Flurstück 196, Gebäude- und Freifläche, Größe 33 m²

lfd. Nr. 3, Gemarkung Königs Wusterhausen, Flur 17, Flurstück 197, Gartenland, Größe 755 m²

lfd. Nr. 4, Gemarkung Königs Wusterhausen, Flur 17, Flurstück 198, Gebäude- und Freifläche, Größe 965 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 246.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.10.2008 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 15711 Königs Wusterhausen OL Neue Mühle, Zemsdorfer Str. 23. Sie sind bebaut mit einem Einfamilienhaus, Bauj. 1959/60, so wie nicht fertig gestelltem Nebengebäude. Lt. Gutachten besteht das EFH aus KG, EG und ausgebautem DG. Das Gebäude ist als Winkelbau mit integrierter nach Süd-West ausgerichteter Terrasse ausgeführt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 385/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Dienstag, 12. Januar 2010, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Blankenfelde Blatt 4146** eingetragene Gebäude- und Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Blankenfelde, Flur 8, Flurstück 4, Steigerwaldstraße 2, Gebäude- und Freifläche, Land- u. Forstwirtschaft

lfd. Nr. 2, Gemarkung Blankenfelde, Flur 8, Flurstück 4, Steigerwaldstraße 2, Gebäude- und Freifläche, Land- u. Forstwirtschaft, groß 837 qm

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 39.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.10.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 15827 Blankenfelde-Mahlow OT Blankenfelde, Steigerwaldstraße 2. Es ist bebaut mit einem abrisssreifen, eingeschossigen, nicht unterkellerten Behelfswohnhaus nebst Abstellschuppen. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 175/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 12. Januar 2010, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Bestensee Blatt 466** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Bestensee, Flur 13, Flurstück 292, Gebäude- und Freifläche, Freiligrathstraße 31, Größe 1.343 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 74.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.09.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in Freiligrathstraße 31, 15741 Bestensee. Es ist bebaut mit einem einhalbgeschossigen, unterkellerten Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss. Baujahr: 1994. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 363/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im

Grundbuch von **Jüterbog Blatt 2090** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 19, Flurstück 8/3, Größe 9.880 m²
 lfd. Nr. 3, Gemarkung Jüterbog, Flur 21, Flurstück 162/3, Größe 8.797 m²
 lfd. Nr. 6, Gemarkung Jüterbog, Flur 21, Flurstück 238, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Luckenwalder Str., Größe 2.846 m²
 lfd. Nr. 8, Gemarkung Jüterbog, Flur 21, Flurstück 240, Betriebsfläche, Das Heideland, Größe 8.324 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist
 auf 2.000,00 EUR für das Flurstück 8/3,
 auf 1.800,00 EUR für das Flurstück 162/3,
 auf 1.300,00 EUR für das Flurstück 238 und
 auf 1.200,00 EUR für das Flurstück 240
 festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.08.2006 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 14913 Jüterbog, nahe der Luckenwalder Straße. Sie sind unbebaut. Es ist ein Flurbereinigerungsverfahren angeordnet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
 AZ: 17 K 97/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 14. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Glienick Blatt 838** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Glienick, Flur 5, Flurstück 386, zum Kumberg 12, Gebäude- und Freifläche, Größe m²
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Glienick, Flur 5, Flurstück 385, zum Kumberg 12, Gebäude- und Freifläche, Größe 503 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 172.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.01.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15806 Zossen OT Glienick, Zum Kumberg 12. Es ist bebaut mit einem freistehenden, nicht unterkellerten, 1-geschossigen Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Bj. ca. 1998, eigen genutzt) nebst Carport. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
 AZ: 17 K 333/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 15. Januar 2010, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407,

Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 985** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 1, Flurstück 421, Gebäude- und Freifläche, Mittelstr. 6, Größe 169 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 1,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.02.2008 eingetragen worden.

Es handelt sich lt. Gutachten um ein Reihengrundstück und befindet sich in 14913 Jüterbog, Mittelstr. 6. Es ist bebaut mit einem leer stehenden nicht unterkellerten zweigeschossigen Wohnhaus (Rohbauzustand, vorhandener Instandhaltungsstau) mit nicht ausgebautem DG und Nebengebäuden. Es befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand (Einsturzgefahr, tlw. Einsturz der Geschossdecke, Feuchtigkeitsschäden, Verdacht auf Hausschwamm). Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
 AZ: 17 K 85/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 15. Januar 2010, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Prieros Blatt 877** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Prieros, Flur 1, Flurstück 315/22, Größe 1.059 m²
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 36.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 02.05.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14776 Heidesee OT Prieros, Ahornweg 9. Es ist unbebaut. Die Lage ist für eine Wohnnutzung gut geeignet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
 AZ: 17 K 187/08

Amtsgericht Neuruppin

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 11. November 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Bergfelde Blatt 3413** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	39,66/1.000			Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
	Bergfelde	1	1367/1	Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Brückenstraße 3 b, 3 c	3.268 m ²

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung mit Nr. 19. des Aufteilungsplanes.
 Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Bergfelde Blätter 3400 bis 3427). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.
 Hierzu gehört das Sondernutzungsrecht am Stellplatz und an der Gartenfläche mit gleicher Nummer wie die Wohnung.
 Verfügungsbeschränkung:
 Eine Änderung der Nutzungsart bedarf der Zustimmung des Verwalters.
 Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 16. Mai 1996 / 31. Januar 1997 und 3. Juli 1997 (UR-Nr. K 814/96, K 141/97 und K 1142/97 des Notars Dr. Koch in Augsburg) Bezug genommen. Übertragen aus Blatt 3171; eingetragen am 21.10.1997.

laut Gutachter: Eigentumswohnung (EG und Keller rechts, Wohnfläche ca. 106,18 m²) mit Terrasse, Sondernutzungsrecht an Pkw-Stellplatz und Gartenfläche in 16540 Hohen Neuendorf, OT Bergfelde, Brückenstraße 3 b.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 112.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 210/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 11. November 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Lychen Blatt 1518** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Lychen	9	89/2	Hof- und Gebäudefläche, rechts der Landstraße I.O. von Lychen nach Beenz	1.558 m²

laut Gutachter: gelegen in 17279 Lychen, Beenzer Chaussee 3, bebaut mit einem zweigeschossigen Einfamilienwohnhaus (unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, Bj. 1982, modernisiert, Wohnfläche 156 m², Dachterrasse, Terrasse) und Nebengebäuden

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 118.000,00 EUR.

Im Termin am 19.02.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 160/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 17. November 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Ludwigsau Blatt 164** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Ludwigsau	1	386	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Dorfstr. 13 B	692 m²

laut Gutachter: Ludwigsauer Dorfstraße 12 b in 16766 Kremmen OT Beetz, bebaut mit einem eingeschossigen, nicht unterkellerten Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Baujahr 2003, Wohnfläche ca. 127 m²)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.12.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 150.000,00 EUR.

Im Termin am 19.11.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 507/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 25. November 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Badingen Blatt 445** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Badingen	7	69/2		1.500 m²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus (Bj. ca. 1950, Umbau 1983) und mit einem Neben- bzw. Mehrzweckgebäude (Bj. 1983) in 16792 Zehdenick, OT Badingen, Hellberger Weg 4

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 68.000,00 EUR.

Im Termin am 29.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 202/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 1. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Neuholland Blatt 404** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Neuholland	151	15	Pappelweg 30, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Doppelhaus	660 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück Pappelweg 30 in 16559 Liebenwalde OT Neuholland, bebaut mit einer Einfamilien-doppelhaushälfte und einem Carport versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 101.000,00 EUR.

Im Termin am 09.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat. Geschäfts-Nr.: 7 K 109/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Blankenburg Blatt 333** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
4	Blankenburg	6	144	Gebäude- und Freifläche, Seehausener Str.	3.770 m ²
5	Blankenburg	6	26	Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaft Blankenburg, Seehausener Str.	3.636 m ²

(gemäß Gutachten:

Flurstück 144: bebaut mit einem Büro- und Sozialgebäude (Bj. um 1970)

Flurstück 26: bebaut mit einer ehemaligen Werkstatt (Bj. um 1965), einer ehemaligen Lagerhalle (Bj. um 1975) und einer offenen Mehrzweckhalle (Bj. 1985) in 17291 Oberuckersee OT Blankenburg, Seehausener Straße)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 238.000,00 EUR

bez. Flurstück 144 auf: 92.000,00 EUR

bez. Flurstück 26 auf: 146.000,00 EUR.

Im Termin am 15.10.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 282/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Groß Ziethen Blatt 267** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Groß Ziethen	1	169		396 m ²

(gemäß Gutachten: bebaut mit einer Einfamilien-doppelhaushälfte [Bj. ca. 1920], einer Garage und einer Stallgebäudehälfte in 16766 Kremmen OT Groß Ziethen, Kremmener Weg 6)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 52.000,00 EUR.

Im Termin am 13.09.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat. Geschäfts-Nr.: 7 K 272/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Kyritz Blatt 2040** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Kyritz	15	16	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, Plotho-Straße Nr. 7	792 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück in 18866 Kyritz, Plothostraße 7, bebaut mit einer Doppelhaushälfte (Bj. ca. 1939, Um- und Ausbauten 1995, Wohnfl. ca. 163 m²) und Nebengebäuden

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.08.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 89.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 327/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Fürstenwerder Blatt 7045** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Fürstenwerder, Flur 7, Flst. 91/23, Gebäude und Freifläche, Neuer Weg 6, 788 m²

laut Gutachter: Wohngrundstück in 17291 Fürstenwerder, Neuer Weg 6, bebaut mit einem Reihenhaus (Bj. ca. 1980, zweigeschossig, voll unterkellert)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 19.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 527/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Glienicke Blatt 4590** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	91/1000			Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur Flurstück 11 109 Glienicke und 11 110 Glienicke	1.525 m ²
				verbunden mit dem Sondereigentum an der im Haus II im Erdgeschoss gelegenen Wohnung nebst Hobbyraum und Kellerraum, Nr. 10 des Aufteilungsplanes; Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 4581, 4583, 4584, 4585 bis 4592), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte an Pkw-Stellplätzen werden vereinbart. Wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums (einschließlich eventueller Sondernutzungsrechte) wird auf die Bewilligung vom 26. August 1996 (UR-Nr. 251/1996 des Notars Gizinski, Berlin) und Änderung vom 18. November 1997 (UR-Nr. 361/1997 des Notars Gizinski, Berlin) Bezug genommen.	
2				Dem Sondereigentum ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 15 zugeordnet, eingetragen am 08.09.2005.	

laut Gutachter: Eigentumswohnung nebst Hobbyraum im KG (Wohnfl. ca. 70,78 m²), Kellerraum und Sondernutzungsrecht an einem Pkw-Stellplatz Nr 15 in einem Mehrfamilienhaus in 16548 Glienick e, Alte Schildower Straße 57, Haus II

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 90.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 410/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Hennigsdorf Blatt 2843 und 2861** eingetragenen Wohnungseigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Blatt 2843:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	10,830/1.000	(zehn 830/1000	Tausendstel)	Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
	Hennigsdorf	8	5/2		3.400 m ²
	Hennigsdorf	8	4/2	Gebäude- und Gebäude-nebenfläche, Wilhelm-Pieck-Str.	1.081 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss sowie an dem Abstellraum im Erdgeschoss, im Aufteilungsplan allesamt mit Nr. 3.03 bezeichnet.

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt, eingetragen in Hennigsdorf Blätter 2826 bis 2885.

Es ist eine Nutzungsregelung getroffen.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung des Wohnungs- oder Teileigentums der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht bei der Erstveräußerung durch die Firma A.G.I.B.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 2. Oktober 1992 und 7. Dezember 1992 Bezug genommen. Eingetragen am 22.02.1993

Blatt 2861:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	12,140/1.000	(zwölf 140/1000	Tausendstel)	Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
	Hennigsdorf	8	5/2		3.400 m ²
	Hennigsdorf	8	4/2	Gebäude- und Gebäude-nebenfläche, Wilhelm-Pieck-Str.	1.081 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss sowie an dem Abstellraum im Dachgeschoss, im Aufteilungsplan allesamt mit Nr. 3.21 bezeichnet.

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt, eingetragen in Hennigsdorf Blätter 2826 bis 2885.

Es ist eine Nutzungsregelung getroffen.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung des Wohnungs- oder Teileigentums der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht bei der Erstveräußerung durch die Firma A.G.I.B.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 02. Oktober 1992 und 07. Dezember 1992 Bezug genommen. Eingetragen am 22.02.1993.

laut Gutachter:

Eine Eigentumswohnung (2. OG, Wohnfl. ca. 52,12 m²) nebst Abstellraum im EG so wie Nutzungsrecht an einem Garagenstellplatz in dem Wohn- und Geschäftshaus in 16761 Hennigsdorf, Berliner Straße 77 und eine Eigentumswohnung (2. OG, Wohnfl. ca. 57,61 m²) nebst Abstellraum im Dachgeschoss sowie Nutzungsrecht an einem Garagenstellplatz in dem Wohn- und Geschäftshaus in 16761 Hennigsdorf, Berliner Straße 77 a versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das jeweilige Grundbuch am 06.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt: 139.000,00 EUR.

Die Einzelwerte wurden wie folgt festgesetzt:

Für das Wohnungseigentum, eingetragen im Grundbuch von Hennigsdorf Blatt 2843 auf 67.000,00 EUR.

Für das Wohnungseigentum, eingetragen im Grundbuch von Hennigsdorf Blatt 2861 auf 72.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 427/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. Dezember 2009, 11.00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Nettelbeck Blatt 192** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Nettelbeck	2	70	Gebäude- und Gebäudeneben- Fläche, Ackerland, Im Dorfe	3.713 m ²

(gemäß Gutachten: Wohngrundstück in 16949 Krumbeck, Mentiner Straße 7, bebaut mit einem Wohnhaus, einem Wirtschaftsgebäude und einem Schuppen/Stall)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 86.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 251/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 10. Dezember 2009, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18a, 1. Obergeschoss, Saal 2.15, das im Grundbuch von **Borgsdorf Blatt 2709** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Borgsdorf	1	756	Gebäude- und Freifläche Dornbuschweg 16 I	285 m ²
2/ zu 1	Borgsdorf	1	746	1/7 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Verkehrsfläche Dornbuschweg	368 m ²

gemäß Gutachten: Reihengrundstück bebaut mit einer Einfamilien-Doppelhaushälfte (ca. 103 m² Wfl.) in 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf, Dornbuschweg 16 i sowie Miteigentum an der Erschließungsstraße

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 110.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 446/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 11. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Fürstenwerder Blatt 7025** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Fürstenwerder	7	91/24	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Neuer Weg	754 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das mit einem Reihenhaus (Bj. ca. 1980, Modernisierung nach 1990) und Lagergebäuden bebaute Grundstück in 17291 Fürstenwerder, Neuer Weg 7.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 47.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 465/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 11. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Dierberg Blatt 339** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Dierberg	2	3/1	Gartenland, im Dorf	1.836 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das mit einem teilweise modernisierten Einfamilienhaus (Baujahr 1977) nebst Doppelgarage bebaute Grundstück in 16835 Rheinsberg OT Dierberg, Dorfstraße 35 a.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.01.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 94.000,00 EUR.

Im Termin am 22.01.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 18/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 14. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin in, 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Lenzen Blatt 1536** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Lenzen	20	3/2	Gebäude- und Freifläche Mühlenweg 29	502 m ²

laut Gutachten: Wohngrundstück, gelegen Mühlenweg 29 in 19309 Lenzen,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 71.000,00 EUR.

Im Termin am 10.08.2009 ist der Zuschlag v ersagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 163/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 15. Dezember 2009, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Baumgarten Blatt 236** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Baumgarten	1	10/6	Gebäude- und Freifläche Wohnen Dorfstraße 22 B	577 m ²
3	Baumgarten	1	10/8	Gebäude- und Freifläche Wohnen Dorfstraße 22 B	306 m ²

versteigert werden.

Lt. Gutachter handelt es sich um das mit einem Wohnhaus mit Einliegerwohnung in Fachwerkbauweise (Bj. 1997, Wfl. ca. 200 m²) bebaute Grundstück in 16775 Sonnenberg, Baumgarten, Forstweg 1.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 150.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 328/08

Zwangsversteigerung (Wiederversteigerung)

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 16. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Kleinzerlang Blatt 349** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
10	Kleinzerlang	1	201	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	174 m ²
	Kleinzerlang	1	202	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	202 m ²
	Kleinzerlang	1	211	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	188 m ²
	Kleinzerlang	1	213	Verkehrsfläche, Schiffs- verkehr, Wasserfläche, Hafen, Wolfsbruch	17.883 m ²
	Kleinzerlang	1	214	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	828 m ²

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
	Kleinzerlang	1	215	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²
	Kleinzerlang	1	216	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	1.243 m ²
	Kleinzerlang	1	217	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	322 m ²
	Kleinzerlang	1	218	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	281 m ²
	Kleinzerlang	1	219	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	52 m ²
	Kleinzerlang	1	220	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	327 m ²
	Kleinzerlang	1	221	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	313 m ² 278 m ²
	Kleinzerlang	1	222	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	
	Kleinzerlang	1	223	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	289 m ²
	Kleinzerlang	1	224	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	49 m ²
	Kleinzerlang	1	225	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	215 m ²
	Kleinzerlang	1	226	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	271 m ²
	Kleinzerlang	1	227	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	297 m ²
	Kleinzerlang	1	228	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	304 m ²
	Kleinzerlang	1	229	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	42 m ²
	Kleinzerlang	1	230	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	356 m ²
	Kleinzerlang	1	231	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	293 m ²
	Kleinzerlang	1	232	Gebäude- und Freifläche, Handel- und Dienstleistung, Wolfsbruch	8.951 m ²
	Kleinzerlang	1	233	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	421 m ²
	Kleinzerlang	1	234	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	312 m ²
	Kleinzerlang	1	235	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	291 m ²
	Kleinzerlang	1	236	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	15 m ²
	Kleinzerlang	1	237	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	1.565 m ²
	Kleinzerlang	1	238	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	15 m ²
	Kleinzerlang	1	239	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²
	Kleinzerlang	1	240	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²
	Kleinzerlang	1	241	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	383 m ²
	Kleinzerlang	1	242	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	382 m ²
	Kleinzerlang	1	243	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²
	Kleinzerlang	1	244	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	386 m ²
	Kleinzerlang	1	245	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²
	Kleinzerlang	1	246	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	343 m ²
	Kleinzerlang	1	247	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²
	Kleinzerlang	1	248	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	290 m ²
	Kleinzerlang	1	249	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²
	Kleinzerlang	1	250	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	15 m ²

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe	Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
	Kleinzerlang	1	251	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	248 m ²		Kleinzerlang	1	289	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	201 m ²
	Kleinzerlang	1	252	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	251 m ²		Kleinzerlang	1	290	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²
	Kleinzerlang	1	253	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	282 m ²		Kleinzerlang	1	291	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	270 m ²
	Kleinzerlang	1	254	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²		Kleinzerlang	1	292	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	316 m ²
	Kleinzerlang	1	255	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	217 m ²		Kleinzerlang	1	293	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	743 m ²
	Kleinzerlang	1	256	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	12 m ²		Kleinzerlang	1	294	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	518 m ²
	Kleinzerlang	1	257	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	225 m ²		Kleinzerlang	1	295	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	473 m ²
	Kleinzerlang	1	258	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²		Kleinzerlang	1	296	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	390 m ²
	Kleinzerlang	1	259	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	286 m ²		Kleinzerlang	1	297	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	402 m ²
	Kleinzerlang	1	261	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	569 m ²		Kleinzerlang	1	298	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	248 m ²
	Kleinzerlang	1	262	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	666 m ²		Kleinzerlang	1	299	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	230 m ²
	Kleinzerlang	1	263	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²		Kleinzerlang	1	300	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	252 m ²
	Kleinzerlang	1	264	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	537 m ²		Kleinzerlang	1	301	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	286 m ²
	Kleinzerlang	1	265	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	13 m ²		Kleinzerlang	1	302	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	247 m ²
	Kleinzerlang	1	266	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	13 m ²		Kleinzerlang	1	303	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	232 m ²
	Kleinzerlang	1	268	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	15 m ²		Kleinzerlang	1	304	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	290 m ²
	Kleinzerlang	1	269	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	277 m ²		Kleinzerlang	1	305	Gebäude- und Freifläche, Handel- und Dienstleistung, Wolfsbruch	1.354 m ²
	Kleinzerlang	1	270	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	11 m ²		Kleinzerlang	1	324	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	69 m ²
	Kleinzerlang	1	271	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	118 m ²		Kleinzerlang	1	360	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	141 m ²
	Kleinzerlang	1	272	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	200 m ²		Kleinzerlang	1	361	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	374 m ²
	Kleinzerlang	1	273	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	266 m ²		Kleinzerlang	1	362	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	303 m ²
	Kleinzerlang	1	274	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	276 m ²		Kleinzerlang	1	365	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	321 m ²
	Kleinzerlang	1	275	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	13 m ²		Kleinzerlang	1	366	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	935 m ²
	Kleinzerlang	1	276	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	263 m ²		Kleinzerlang	1	368	Erholungsfläche, Grünanlage, Wolfsbruch	52.061 m ²
	Kleinzerlang	1	277	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	265 m ²		Kleinzerlang	1	413	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	240 m ²
	Kleinzerlang	1	278	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	248 m ²		Kleinzerlang	1	414	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	186 m ²
	Kleinzerlang	1	279	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	14 m ²		Kleinzerlang	1	415	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	173 m ²
	Kleinzerlang	1	280	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	146 m ²		Kleinzerlang	1	416	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	159 m ²
	Kleinzerlang	1	281	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	217 m ²		Kleinzerlang	1	417	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	189 m ²
	Kleinzerlang	1	282	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	195 m ²		Kleinzerlang	1	418	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	186 m ²
	Kleinzerlang	1	283	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	181 m ²		Kleinzerlang	1	419	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	172 m ²
	Kleinzerlang	1	284	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	178 m ²		Kleinzerlang	1	420	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	268 m ²
	Kleinzerlang	1	285	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	273 m ²		Kleinzerlang	1	421	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	437 m ²
	Kleinzerlang	1	286	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²		Kleinzerlang	1	403	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	492 m ²
	Kleinzerlang	1	287	Verkehrsfläche, Platz, Wolfsbruch	16 m ²		Kleinzerlang	1	404	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	456 m ²
	Kleinzerlang	1	288	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	108 m ²		Kleinzerlang	1	405	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	347 m ²

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
	Kleinzerlang	1	406	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	367 m ²
	Kleinzerlang	1	407	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	315 m ²
	Kleinzerlang	1	408	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	373 m ²
	Kleinzerlang	1	409	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	369 m ²
	Kleinzerlang	1	410	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	405 m ²
	Kleinzerlang	1	411	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	330 m ²
	Kleinzerlang	1	412	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	403 m ²
	Kleinzerlang	1	374	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	509 m ²
	Kleinzerlang	1	375	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	751 m ²
	Kleinzerlang	1	376	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	97 m ²
	Kleinzerlang	1	377	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	348 m ²
	Kleinzerlang	1	378	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	262 m ²
	Kleinzerlang	1	379	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	375 m ²
	Kleinzerlang	1	380	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	277 m ²
	Kleinzerlang	1	381	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	246 m ²
	Kleinzerlang	1	382	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	269 m ²
	Kleinzerlang	1	383	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	97 m ²
	Kleinzerlang	1	384	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	378 m ²
	Kleinzerlang	1	385	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	423 m ²
	Kleinzerlang	1	386	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	416 m ²
	Kleinzerlang	1	387	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	394 m ²
	Kleinzerlang	1	388	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	348 m ²
	Kleinzerlang	1	389	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	297 m ²
	Kleinzerlang	1	390	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	402 m ²
	Kleinzerlang	1	391	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	311 m ²
	Kleinzerlang	1	392	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	355 m ²
	Kleinzerlang	1	393	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	351 m ²
	Kleinzerlang	1	394	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	51 m ²
	Kleinzerlang	1	395	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	100 m ²
	Kleinzerlang	1	396	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	284 m ²
	Kleinzerlang	1	397	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	384 m ²
	Kleinzerlang	1	398	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	126 m ²
	Kleinzerlang	1	399	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	430 m ²
	Kleinzerlang	1	400	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	528 m ²
	Kleinzerlang	1	401	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	684 m ²
	Kleinzerlang	1	402	Gebäude- und Freifläche, Erholung, Wolfsbruch	553 m ²
	Kleinzerlang	1	424	Erholungsfläche, Grünland, Wolfsbruch	29.298 m ²

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
	Kleinzerlang	1	427	Verkehrsfläche, Weg, Wolfsbruch	2.241 m ²

6 zu Wegegerechtigkeit an Flur 1 Flurstück e 184/1 und 184/3 eingetragen im 10 Grundbuch von Kleinzerlang Blatt 60.

laut Gutachter:

16831 Rheinsberg OT Kleinzerlang, Im Wolfsbruch 3, 4-Stein-Hotel Marina „Wolfsbruch“, bestehend aus einem im nordischen Stil errichteten Hafendorf mit Hotel- und Ferienhausanlage, in einem großen Hafen mit mehreren Docks, diversen Freizeiteinrichtungen und einer mehr oder weniger kompletten Infrastruktur, wie Gastronomie, Kneipen, Verkaufseinrichtungen, Spaßbad sowie Wellness- und Fitnessbereiche versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.01.2009 / 14.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 12.750.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 552/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 5. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Lychen Blatt 2030** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Lychen	18	260	Gebäude- und Gebäude-nebenfläche Kirchstraße	284 m ²

laut Gutachter: gelegen Kirchstraße 4 in 17279 Lychen, bebaut mit einem 2-geschossigen Einfamilienwohnhaus mit gewerblicher Unterlage und Nebengebäuden.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.08.2005/08.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 57.300,00 EUR.

Der Verkehrswert des Zubehörs wurde auf 1.270,00 EUR festgesetzt.

Im Termin am 25.08.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 349/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 5. Januar 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Retzow Blatt 359** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Retzow	3	140/1	Gebäude- und Gebäude- nebenfläche, Links der Straße nach Lychen	3.668 m ²

laut Gutachter: Geschäftsgrundstück Gewerbegebiet Retzow Nr. 2 in 17279 Lychen, bebaut mit einer eingeschossigen Gewerbehalle in Stahlleitbauweise versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.03.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 93.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 89/09

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 5. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Wüsten Vahrnow Blatt 487** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wüsten- Vahrnow	2	398/1	Gebäude- und Freifläche	2.592 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück Gülitzer Straße 5 in 19348 Gülitz-Reetz OT Wüsten-Vahrnow, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus und Nebengelas versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 18.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 519/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 12. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Oranienburg Blatt 2571** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1		24	2389/155		597 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück Ruhrstraße 76 in 16515 Oranienburg, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus (Wohnfläche ca. 230 m²) mit Nebengelas versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 189.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 507/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 13. Januar 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Seweko Blatt 259** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Sewekow	3	251	Gebäude- und Freifläche Dranser Straße 2 a	837 m ²
1	Sewekow	3	255	Gebäude- und Freifläche Dranser Straße 2 a	30 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einer Doppelhaushälfte (Bj.: 1987, Modernisierung 1997) und einem massiven Nebengebäude (Schuppen) in 16909 Wittstock OT Seweko, Dranser Straße 2 a

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 97.000,00 EUR.

Im Termin am 24.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
Geschäfts-Nr.: 7 K 162/08

Amtsgericht Potsdam

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Schmergow Blatt 948** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1/2 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Schmergow, Flur 2, Flurstück 183, Gebäude- und Freifläche, Deetzer Siedlung 14 B, 980 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 des Aufteilungsplanes mit Keller und Sondernutzungsrecht an der mit Nr. 2 bezeichneten Terrasse versteigert werden.

Eigentumswohnung mit drei Zimmern, offener Küche, Wintergarten und Terrasse, ca. 75 m² Wohnfläche zuzüglich Keller. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 25.02.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 95.000,00 EUR.
AZ: 2 K 41/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 4. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Caputh Blatt 660** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 195, Gebäude- und Freifläche, Auguststr. 13, 479 m²

versteigert werden.

Grundstück mit zwei Wohnhäusern (straßenseitig Baujahr ca. 1891, ca. 98 m², saniert, vermietet sowie im Hof, Baujahr ca. 1910, ca. 120 m², renovierungsbedürftig, bezugsfrei) so wie Nebengebäuden. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 145.000,00 EUR.

Im Termin am 12.06.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bestehenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 106/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 4. Dezember 2009, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Wohnungsgrundbuch von **Drewitz Blatt 2454** eingetragene Wohnungseigentum Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 175/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Drewitz, Flur 8

Flurstück 683, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Das Kirchsteigfeld, 2.686 m²

Flurstück 684, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Das Kirchsteigfeld, 2.942 m²

Flurstück 687, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Das Kirchsteigfeld, 631 m²

Flurstück 338/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Das Kirchsteigfeld, 751 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan mit Nr. 54 bezeichnet und einem Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 41

versteigert werden.
Eigentumswohnung im Kirchsteigfeld, 2. OG, 3 Zimmer, Balkon, ca. 82 m² Wohnfläche. Pkw-Stellplatz. Vermietet. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 110.000,00 EUR.
AZ: 2 K 337/08

Amtsgericht Senftenberg

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 11. November 2009, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Lauchhammer Blatt 1972** eingetragenen Grundstücke der Gemarkung Lauchhammer, Flur 14,

Flurstück 13, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 280 m² groß und

Flurstück 14/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 94 m² groß (wirtschaftliche Einheit) versteigert werden.

Bebauung: Wohn- und Geschäftshaus mit Garagen und Werkstatt
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 64.000,00 EUR.

Der Wert des Zubehörs wurde auf 50,00 EUR festgesetzt.

Geschäfts-Nr.: 42 K 14/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Raddusch Blatt 654** eingetragene Grundstück der Gemarkung Raddusch, Flur 4, Flurstück 73, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 4.600 m² groß

Bebauung: Hotel und Gaststätte mit angeschlossenem Bettenhaus (postalisch: Hotel „Spreewaldhafen“, Dorfstraße 10, Vetschau OT Raddusch)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 950.000,00 EUR, zzgl. 155.000,00 EUR Zubehör.

Geschäfts-Nr.: 42 K 74/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 16. Dezember 2009, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Lauchhammer Blatt 1651** eingetragene Grundstück der Gemarkung Lauchhammer, Flur 8, Flurstück 441, 1.331 m² groß

versteigert werden.
Bebauung: zweigeschossige Doppelhaushälfte; unterkellert; Dachgeschoss nicht ausgebaut; Wfl. ca. 137 m²

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 86.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 43/08

Zwangsvolle Versteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, 18. Januar 2010, 9:30 Uhr
 im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Meuro Blatt 20253** eingetragene Grundstück der Gemarkung Meuro, Flur 2, Flurstück 290, Gebäude- und Freifläche, Freienhufener Straße 2, 1.271 m² groß, versteigert werden.
 Bebauung: 1-geschossiges Wohnhaus mit Gewerbe im Nebengebäude Baujahr um 1900
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 65.700,00 EUR.

Im Termin am 07.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 Geschäfts-Nr.: 42 K 65/08

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, 18. Januar 2010, 11:00 Uhr
 im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Grünwalde Blatt 924** eingetragene Grundstück der Gemarkung Grüne walde, Flur 3 Flurstück 70/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 877 m² groß, versteigert werden.
 Bebauung: Einfamilienhaus mit Garage, Baujahr 1982
 Belegen in 01979 Lauchhammer, OT Grünwalde, Koynestraße 7
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 70.000,00 EUR.

Im Termin am 7. September 2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 Geschäfts-Nr.: 42 K 25/09

Amtsgericht Strausberg

Zwangsvolle Versteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am
Dienstag, 1. Dezember 2009, 9:00 Uhr
 im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, die im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 1351** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Falkenberg, Flur 9, Flurstück 205, Größe 103 m²
 lfd. Nr. 2, Gemarkung Falkenberg, Flur 9, Flurstück 206, Größe 50 m²
 lfd. Nr. 4, Gemarkung Falkenberg, Flur 9, Flurstück 416, Ge-

bäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Ernst-Thälmann-Str. 22, Größe 2.721 m²

laut Gutachten: Flurstücke 205 und 206 Nebengebäudeflächen, bebaut mit Schuppen;
 Flurstück 416 bebaut mit Einfamilienwohnhaus, Bj. um 1900, nach 1998 umfangreiche Sanierungen und Modernisierungen, guter Instandhaltungszustand, teilweise unterkellert, DG nicht ausgebaut, Wohnfläche ca. 97,40 m², überwiegend mittlere bis gehobene Ausstattung; sowie bebaut mit Stallgebäude, Doppelcarport, Hundezwinger und Gartenhaus
 Lage: Ernst-Thälmann-Str. 22, 16259 Falkenberg
 versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.01.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

für das Flurstück 205 auf	1,00 EUR
für das Flurstück 206 auf	1,00 EUR
für das Flurstück 416 auf	72.000,00 EUR
für das Zubehör auf dem Flurstück 416 auf	500,00 EUR.

AZ: 3 K 832/06

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, 1. Dezember 2009, 10:30 Uhr
 im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstr. 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Strausberg Blatt 6502** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Strausberg, Flur 18, Flurstück 259, Große Straße 9, Gebäude- und Freifläche, Größe: 740 m²

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit 3-geschossigem Wohn- und Geschäftshaus, unterteilt in unterkellertes Vorderhaus und angebauten Seitenflügel, Bj. 1890, ca. 2000 saniert/modernisiert, 2 Wohnungen, 1 Gewerbeeinheit, teilw. eigen genutzt, teilw. vermietet, 6 Stellplätze, keine komplette Innenbesichtigung durch den Gutachter ermöglicht
- Gewerbeeinheit im EG des Vorderhauses: Verkaufsraum, Lager, Büro, Personalraum, WC, Werkstätten, Abstellraum, ca. 166,53 m² Nutzfläche
- Wohnung über 1. OG, 2. OG und DG des Vorderhauses: ca. 269 m² Wfl.
- Wohnung im Seitenflügel über 2 Etagen: 3 Zi., Küche, Bad WC, Flur, ca. 105,84 m² Wfl.

Lage: Große Str. 9, 15344 Strausberg
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 584.000,00 EUR.

Im Termin am 15.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
 AZ: 3 K 446/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 21. Dezember 2009, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Teileigentumsgrundbuch von **Buckow Blatt 1411** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 18.293/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Laden im Erdgeschoss und am Laden/Lager im Keller, Nr. 1 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1414** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 4.142/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement im Dachgeschoss, rechts und Keller, Nr. 4 und 4A des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1415** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2.695/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Str. 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschoss, links und dem Keller Nr. 5 und 5A des Aufteilungsplanes.

das im Teileigentumsgrundbuch von **Buckow Blatt 1416** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 18.961/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Restaurant, Erdgeschoss, Nr. 6 des Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart, Terrasse Nr. 6

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1417** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 7.270/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Buckow, Flur 3, Flurstück 593, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Erdgeschoss, Nr. 7 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1418** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2, 6.344/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschoss hinten und Dachterrasse, Nr. 8 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1419** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 4.012/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschoss hinten links nebst Dachterrasse, Nr. 9 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1420** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 3.230/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschossmitte hinten rechts, Nr. 10 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1421** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 3.720/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Büro im Keller links, Nr. 11 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1422** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 3.067/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschoss Mitte rechts Nr. 12 des Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsrechte sind vereinbart: Gartennutzung

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1423** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2.761/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschossmitte vorn links nebst Balkon, Nr. 13 des Aufteilungsplanes.

das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1424** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2.761/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Str. 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Appartement, Dachgeschoss vorn rechts nebst Balkon Nr. 14 des Aufteilungsplanes.

und das im Teileigentumsgrundbuch von **Buckow Blatt 1425** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2.744/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 593, Gebäude- und Freifläche, Wriezener Str. 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum am Büro im Keller links, Nr. 15 des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten:

Grundbuch-Bl. 1411:

Gewerbeinheit (Laden) nebst Laden/Lager im Keller im 3-ge-

schossigen Altbau-Wohn- und Geschäftshaus, Baujahr 1936, Anbau ca. 1995, ca. 1995 Komplettsanierung, Größe ca. 179 m², im Erd- und Kellergeschoss, die Ladeneinheit ist aktuell als Filiale der Sparkasse vermietet, gut/gepflegter Zustand, ledigl. tlw. Abnutzung der Wand-/Bodenbeläge, marktgerechter Grundriss, mittlere Ausstattung, fehlende Parkplätze

Grundbuch-Bl. 1414:

2-Zimmer-Appartement einschließlich Keller in einem Wohn- und Geschäftshaus Baujahr 1936, 1995 Komplettsanierung, Größe: 40,50 m²

Grundbuch-Bl. 1415:

1-Zimmer-Appartement in Wohn- und Geschäftshaus, Dachgeschoss links, Keller, Baujahr ca. 1936, Komplettsanierung ca. 1995, Nutzung als Ferienappartement, äußere Inaugenscheinnahme

Grundbuch-Bl. 1416:

vermietetes Restaurant nebst Terrasse in gutem und gepflegtem Zustand, 2 Gastbereiche und 1 Sanitär-/Küchen-Betriebsbereich, Baujahr 1996, ca. 185,41 m²

Grundbuch-Bl. 1417:

2-Zimmer-Appartement in einem 1995/96 gebauten Gasthaus und Appartement Hotel, (offene) Küche, Wannenbad, Diele, Terrasse, ca. 71,09 m² Wfl., guter Zustand, als Personalwohnung zum Hotel vermietet

Grundbuch-Bl. 1418:

2-Zimmer-Appartement Nr. 8 ATP einschließlich Dachterrasse in einem 2-geschossigen Gasthaus und Appartement-Hotel, Baujahr ca. 1995/1996, Größe: 62,03 m², DG hinten, die Einheit wird zeitweise als Ferien-Appartement vermietet, gut/sehr gepflegter Zustand, ledigl. tlw. Abnutzung des textilen Bodenbelages, luxuriöse Ausstattung (u. a. Kamin, Whirlpoolwanne, Bidet), aktueller Grundriss entspricht tlw. nicht d. Teilungserklärung/Aufteilungsplan, Sondernutzungsrechte an rückwärtiger Gartenfläche, gemeinschaftlich mit App. 7 u. 9 - 14

Grundbuch-Bl. 1419:

1-Zimmer-Appartement mit Dachterrasse im Gasthaus und Appartement-Hotel, Baujahr 1995/1996, Wohnfläche 39,23 m²

Grundbuch-Bl. 1420:

1-Zimmer-Appartement in einem 2-geschossigen Gasthaus und Appartement-Hotel, Baujahr ca. 1995/1996, Größe: 31,58 m², Sondernutzungsrechte an rückwärtiger Gartenfläche, gemeinschaftlich mit App. 7 - 9 u. 9 - 14

Grundbuch-Bl. 1421:

1-Zimmer-Appartement einschl. Balkon, ca. 36,38 m²; 1 Zi., Kochnische, Wannenbad und Balkon

Grundbuch-Bl. 1422:

1-Zimmer-Appartement mit Balkon im Gasthaus und Appartement-Hotel, Baujahr 1995/1996, Wohnfläche 29,99 m²

Grundbuch-Bl. 1423:

1-Zimmer-Appartement einschließlich Balkon in einem 2-geschossigen Gasthaus und Appartement-Hotel, Baujahr ca. 1995/1996, Größe: 27,00 m², gut/sehr gepflegter Zustand, ledigl. tlw. Abnutzung des textilen Bodenbelages, Sondernutzungsrechte an rückwärtiger Gartenfläche, gemeinschaftlich mit App. 7 - 12 u. 14

Grundbuch-Bl. 1424:

1-Zimmer-Appartement mit Balkon im Gasthaus und Appartement-Hotel, Dachgeschoss rechts, Baujahr 1995/1996, Nutzung als Ferienappartement

Grundbuch-Bl. 1425:

Gewerbereinheit (Büro), ca. 26,83 m²; 1 Büroraum, WC und Flur

Lage der Versteigerungsobjekte: Wriezener Straße 2, 15377 Buckow

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist

in die Grundbuchblätter 1411, 1417, 1418, 1419, 1421 und 1425 am 11.06.2009;

in die Grundbuchblätter 1414, 1416, 1420, 1422 und 1423 am 16.06.2008;

in die Grundbuchblätter 1415 und 1424 am 14.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

für das Teileigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1411 auf 210.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1414 auf 47.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen

im Grundbuchblatt 1415 auf 43.000,00 EUR

für das Teileigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1416 auf 360.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1417 auf 62.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1418 auf 65.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1419 auf 57.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1420 auf 57.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1421 auf 58.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1422 auf 59.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1423 auf 54.000,00 EUR

für das Wohnungseigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1424 auf 53.000,00 EUR

für das Teileigentum eingetragen im

Grundbuchblatt 1425 auf 15.000,00 EUR.

AZ: 3 K 141/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 21. Dezember 2009, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1412** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2, 9.054/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Buckow, Flur 3, Flurstück 235, Am Schlossgarten, Flur 3, Flurstück 355, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohneinheit, 1. Obergeschoss rechts und dem Keller, Nr. 2 und 2 A des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten: 1-Zimmer-Appartement im OG (aufgeteilt in

zwei 1-Zimmer-Ferienappartements) und Keller, Wohnfläche ca. 42,49 m², zeitweise vermietet
Lage: Wriezener Straße 2, 15377 Buckow
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 38.000,00 EUR.

AZ: 3 K 130/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 21. Dezember 2009, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Buckow Blatt 1413** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 2, 10.946/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Buckow, Flur 3, Flurstück 235, Am Schlossgarten, Flur 3, Flurstück 355, Wriezener Straße 2, Größe 1.212 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohneinheit, 1. Obergeschoss links und dem Keller, Nr. 3 und 3 A des Aufteilungsplanes laut Gutachten: 2-Zimmer-Appartemenet im OG (aufgeteilt in zwei 1-Zimmer-Ferienappartements) und Keller, Wohnfläche ca. 51,16 m², zeitweise vermietet

Lage: Wriezener Straße 2, 15377 Buckow
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 40.000,00 EUR.

AZ: 3 K 170/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 11. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Günterberg Blatt 156** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Gemarkung Günterberg, Flur 2, Flurstück 32/1, Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche, Neu-Günterberg 9, Größe 1.124 m²

laut Gutachten: bebaut mit Siedlungshaus, Baujahr 1950er Jahre, teilunterkellert, Wohnfläche ca. 190 m², mittlerer Ausstattungsstandard, eigen genutzt

Lage: Landkreis Uckermark, 16278 Angermünde OT Günterberg, Neugünterberg 9
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 90.000,00 EUR.

Im Termin am 12.01.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot, einschließlich des Kapitalwertes

der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte, die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 214/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 11. Januar 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Lüdersdorf/Biesdorf Blatt 383** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, eingetragen auf dem im Grundbuch von Lüdersdorf/Biesdorf Blatt 21 unter lfd. Nr. 15 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstücks Gemarkung Lüdersdorf, Flur 7, Flurstück 121, Dorfstraße 4 a, Gebäude- und Freifläche, Größe 1.003 m²

in Abteilung II Nr. 15 für die Dauer von 99 Jahren seit 25.01.1999.

laut Gutachten: Erbbaurecht, Einfamilienhaus, Baujahr 1998, nicht unterkellert, Wohnfläche ca. 135 m², Reparatur- und Instandsetzungsbedarf

Lage: Landkreis Märkisch Oderland, 16269 Wriezen OT Lüdersdorf, Lüdersdorfer Dorfstr. 23 c
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 101.000,00 EUR.

AZ: 3 K 344/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 11. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Schönermark Blatt 124** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schönermark, Flur 1, Flurstück 204/1, Gartenland, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Grünower Straße 1, Größe 948 m²

laut Gutachten: nicht unterkellertes Siedlungshaus der 50er Jahre in Umnutzung zum Einfamilienhaus, begonnene Sanierung zu ca. 70 % abgeschlossen, nach Abschluss Sanierung etwa mittlerer Ausstattungsstandard.

Erdgeschoss: 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur, Eingangsveranda als 1. Anbau, Durchgang zum 2. Anbau und im 2. Anbau hintereinander liegend 2 Räume und ein Gäste-WC, im 3. Anbau ein Lagerraum und im 4. Anbau eine Garage

Dachgeschoss: 2 Zimmer, Bad, Flur. Nicht zu übersehende Durchfeuchtungen, stärkere Abrisse an Wandanschlüssen
Lage: 16278 Mark Landin OF Schönermark, Grünower Straße 1
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.02.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 53.000,00 EUR.

AZ: 3 K 83/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Erbbaugrundbuch von **Neukünkendorf Blatt 269** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht eingetragen in Neukünkendorf Blatt 00021 Gemarkung Neukünkendorf, Flur 1, Flurstück 82/3, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Straße und Spielplatz 9 a, Größe 886 m² in Abt. II/1 bis zum 31.12.2097

laut Gutachten: Einfamilienhaus, Bauj. ca. 1998, Wohnfläche 98 m², Massivgarage keine Innenbesichtigung erfolgt

Lage: Am Spielplatz 9 a, 16278 Angermünde/OT Neukünkendorf versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR.

Im Termin am 02.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 188/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 7504** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.592/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Bernau, Flur 10, Flurstück 164, Gebäude- und Freifläche, Größe 2.184 m²; Flurstück 163, Gebäude- und Freifläche, Größe 1.705 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Mitte des Hauses Nr 14, bezeichnet mit Nr 3 des Aufteilungsplanes sowie dem Kellerraum Nr. 20 des Aufteilungsplanes.

Dem hier gebuchten Miteigentumsanteil ist das Sondernutzungsrecht an dem PKW-Stellplatz Nr. 3 zugeteilt.

laut Gutachten: 1-Zimmer-Wohnung mit Balkon, EG, Bauj. ca. 1996, Wohnfläche 41,10 m², vermietet

Lage: Nelkenstr. 14, 16321 Bernau versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 51.000,00 EUR.

Im Termin am 09.09.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 470/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Wandlitz Blatt 3238** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.280/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gem. Wandlitz, Flur 6, Flstk. 511/2, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.014 m²,

Gem. Wandlitz, Flur 6, Flstk. 513/2, Gebäude- und Freifläche, Prenzlauer Chaussee 132, Größe: 906 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung gelegen im Dachgeschoss rechts und dem Kellerraum jeweils mit Nr. 5 des Aufteilungsplanes bezeichnet.

Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Stellplatz im Freien Nummer 16.

laut Gutachten: im DG rechts eines Wohn- und Geschäftshauses gelegene 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Keller, Küche, Bad, Hauswirtschaftsraum, Diele, Bauj. 1994, Größe ca. 88 m², Lage: 16348 Wandlitz, Prenzlauer Chaussee 132 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 82.000,00 EUR.

AZ: 3 K 488/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 13. Januar 2010, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Hohensaaten Blatt 965** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hohensaaten, Flur 3, Flurstück 358, Mühlenstr. 1, Größe 168 m²

laut Gutachten: Einfamilienhaus, Bj. um 1900, Wohnfläche ca. 192,7 m², voll unterkellert, Leerstand, Mangelhafter Zustand

Lage: Mühlenstraße 1, 16248 Hohensaaten versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.08.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 20.000,00 EUR.

AZ: 3 K 380/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 20. Januar 2010, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Herzfelde Blatt 286** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Herzfelde, Flur 1, Flurstück 158/2, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 84, Größe 2.484 qm

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit einer Doppelhaushälfte, Baujahr ca. 1948/49, 2-geschossig, teilunterkellert, massiv, seit 2005 Leerstand und abrisssreife Nebengebäude

Lage: Hauptstraße 84, 15378 Rüdersdorf OT Herzfelde versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 17.000,00 EUR.

AZ: 3 K 494/08

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 27. Januar 2010, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Hönow Blatt 436** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstück 2357, Gebäude- und Freifläche, Grüner Weg 2, Größe: 723 m²

laut Gutachten: unbebautes Grundstück in Mischgebietslage, überwucherte Fundament- bzw. Kellerreste eines alten Gebäudes, diverse Bau- und Mischschuttalagerungen, erhebliche Freilegungsaufwendungen erforderlich

Lage: Grüner Weg 2, 15366 Hoppegarten OT Hönow versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 50.000,00 EUR.

AZ: 3 K 555/08

Registersachen

Vereinsregistersachen

In das Vereinsregister der folgenden Amtsgerichte wurde eingetragen:

Neueintragungen

Amtsgericht Cottbus

VR 4790 CB - 11. August 2009: Feuerwehrverein Groß Wasserburg e. V., Krausnick-Groß Wasserburg,

VR 4792 CB - 12. August 2009: Kulturverein Plessa e. V., Plessa,

VR 4793 CB - 13. August 2009: Spielmannszug Hor no e. V., Forst/Lausitz,

VR 4794 CB - 14. August 2009: Geschichtsmanufaktur Finsterwalde und Umland e. V., Finsterwalde,

VR 4795 CB - 17. August 2009: Förderverein Cottbuser Aufbruch e. V., Cottbus,

VR 4796 CB - 24. August 2009: Heimatverein Prestewitz e. V., Uebigau-Wahrenbrück,

VR 4797 CB - 7. September 2009: Verein zur Förderung der Friedrich-Stärke-Grundschule e. V., Elsterwerda,

VR 4798 CB - 11. September 2009: RedFrog Racing e. V., Schipkau,

VR 4799 CB - 14. September 2009: Förderverein der Evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“ e.V., Doberlug-Kirchhain,

VR 4800 CB - 16. September 2009: Förderverein SeeCampus Schwarzheide-Lauchhammer e. V., Schwarzheide

Amtsgericht Frankfurt (Oder)

VR 5571 FF - 30. Juli 2009: MX RacingTeam S-Tal eingetragener Verein, Biegen,

VR 5573 FF - 31. Juli 2009: Förderkreis Dorfkirche Steinhöfel e. V., Steinhöfel, Vertretungsregelung: Der vertretungsberechtigte Vorstand besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam vertreten. Vertreter: Vorstandsmitglied: 1. Lehnhardt, Sabine, *21.01.1941, Berlin; Vorstandsmitglied: 2. Rückert, Uta-Renate, *16.10.1941, Berlin; Vorstandsmitglied: 3. Schinkel, Gudrun, *03.08.1957, Steinhöfel; Vorstandsmitglied: 4. Schönfeld, Oliver, *07.01.1968, Steinhöfel; Vorstandsmitglied: 5. Voigt, Hans-Joachim, *21.03.1953, Steinhöfel; Vorstandsmitglied: 6. Wagner, Petra, *11.01.1964, Steinhöfel

VR 5574 FF - 31. Juli 2009: Fußball-Club Freya Marienwerder e. V., Marienwerder,

VR 5575 FF - 5. August 2009: Pferdesportverein Reudnitzer Land e. V., Friedland,

VR 5576 FF - 5. August 2009: Hovawart-Sport-Verein Deutschland e. V., Rüdersdorf bei Berlin,

VR 5578 FF - 1. September 2009: jazzFF e.V., Frankfurt (Oder),

VR 5579 FF - 1. September 2009: F reunde des evangelischen Kindergartens und Hortes Goldene Gans e.V., Bad Freienwalde,

VR 5580 FF - 2. September 2009: Garagen verein Südring 57 e. V., Frankfurt (Oder),

VR 5581 FF - 3. September 2009: Förderverein für die Schweißhundestation Oder-Spree e. V., Müllrose,

VR 5582 FF - 7. September 2009: Buckower Linedancer e. V., Buckow,

VR 5583 FF - 9. September 2009: Fahrspport-Team Schöneiche e. V., Schöneiche bei Berlin,

VR 5584 FF - 9. September 2009: Kulturlandschaft VIADRUS e. V., Seelow,

VR 5585 FF - 23. September 2009: Initiative für das rheumakranke Kind FFO e. V., Frankfurt (Oder)

Amtsgericht Neuruppin

VR 4032 NP - 11. August 2009: Bundesverband Adipositas-Chirurgie e. V., Neuruppin,

VR 4033 NP - 17. August 2009: Freundeskreis für das Krankenhaus Prenzlau e. V., Prenzlau,

VR 4034 NP - 19. August 2009: Verein Kleine Kirche Darsikow e. V., Darsikow,

VR 4035 NP - 19. August 2009: Tausendschönchen e. V. - Verein zur Förderung von Filmkultur im Land Brandenburg, Carmzow-Wallmow,

VR 4036 NP - 19. August 2009: Verband für Grundwasserreinhaltung und Abwasserdichtheit e. V., Kremmen,

VR 4037 NP - 19. August 2009: Förderverein Glienicker Bauernhof e. V., Glienicke/Nordbahn,

VR 4038 NP - 24. August 2009: Leben in Berge e. V., Berge,

VR 4039 NP - 25. August 2009: ABUL ABAZ e. V., Hohen Neudorf,

VR 4040 NP - 2. September 2009: Netzwerk Eden e. V., Oranienburg,

VR 4041 NP - 9. September 2009: RollingWheels e. V., Schönberg,

VR 4042 NP - 9. September 2009: Förderverein der evangelischen Kirchengemeinden Schönhagen/Vehlin e. V., Gumtow OT Schönhagen,

VR 4043 NP - 10. September 2009: Dorfverein Eichenfelde e. V., Wittstock/Dosse OT Eichenfelde,

VR 4044 NP - 16. September 2009: Pferdesportverein (PSV) Step by Step - Reiten für Jedermann e. V., Oranienburg,

VR 4045 NP - 25. September 2009: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Quitzow e. V., Quitzow

Amtsgericht Potsdam

VR 7376 P - 25. Mai 2009: Senziger Hundesportverein e. V., Königs Wusterhausen,

VR 7387 P - 28. Mai 2009: FDAK - Freunde deutsch-arabischer Kultur e. V., Potsdam,

VR 7395 P - 03. Juni 2009: Laufteam Kleinmachnow e. V., Kleinmachnow,

VR 7397 P - 03. Juni 2009: Frischluft Dahme-Spreewald e. V., Königs Wusterhausen,

VR 7403 P - 08. Juni 2009: Förderverein Hort SUNSHINE KIDS e. V., Werder,

VR 7415 P - 28. Juli 2009: Feuerwehrverein Halbe e. V., Halbe,

VR 7416 P - 28. Juli 2009: Heimatverein Göttlin e. V., Rathenow,

VR 7417 P - 29. Juli 2009: IG City e. V., Brandenburg an der Havel,

VR 7418 P - 29. Juli 2009: Gold Wing Freunde Potsdam e. V. (GWFP e. V.), Potsdam,

VR 7419 P - 30. Juli 2009: Dorf- und Heimatverein Cammer e. V., Planebruch,

VR 7420 P - 30. Juli 2009: Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung im Militärseelsorgebereich Ost e. V., Geltow,

VR 7421 P - 30. Juli 2009: Ketziner Billardkegel-Club e. V., Ketzin,

VR 7422 P - 31. Juli 2009: FÖRDERER der Grundschule Herbert Tschäpe Mahlow e. V., Blankenfelde-Mahlow,

VR 7423 P - 03. August 2009: „Berliner Kunstverein e. V.“, Potsdam,

VR 7424 P - 04. August 2009: Kulturverein Großbeeren e. V., Großbeeren,

VR 7425 P - 07. August 2009: „Förderverein Wallfahrtskirche zu Buckow e. V.“, Buckow,

VR 7426 P - 11. August 2009: Kleingartenverein INTERFLUG e. V., Blankenfelde-Mahlow,

VR 7427 P - 11. August 2009: Ärztenetz Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf e. V., Teltow,

VR 7428 P - 11. August 2009: Borne mein Dorf e. V., Borne,

VR 7429 P - 11. August 2009: Westernreitverein ONE PINE RANCH e. V., Kloster Lehnin,

VR 7430 P - 11. August 2009: Förderverein Stadtkirche St. Marien Belzig e. V., Belzig,

VR 7431 P - 12. August 2009: Kultur-Zeit-Alter e. V., Teltow,

VR 7432 P - 24. August 2009: Phoenix, Verein für Persönlichkeits- und Berufsentwicklung e. V., Wustermark,

VR 7433 P - 04. September 2009: Heimat- und Sportverein Kotzen e. V., Kotzen,

VR 7434 P - 07. September 2009: Vielseithof e. V., Beelitz,

VR 7435 P - 07. September 2009: Heimatverein Riewendsee e. V., Pāwesin,

VR 7436 P - 11. September 2009: MEDI Verbund Brandenburg e. V. - Kassenärzteverein -, Potsdam,

VR 7437 P - 08. September 2009: SOS Kind e.V., Potsdam,

VR 7438 P - 31. August 2009: Feuerwehrverein Seehausen e. V., Seehausen,

VR 7439 P - 31. August 2009: Deutsch Arabisches Islamisches Kultur Seminar DAIKS e. V., Potsdam,

VR 7440 P - 17. September 2009: Active-Point 09 e. V., Roskow,

VR 7442 P - 23. September 2009: Fiedensspirale e. V., Potsdam,

VR 7443 P - 24. September 2009: Ärztenetz Brandenburg an der Havel e. V., Brandenburg an der Havel

Güterrechtsregistersachen

Amtsgericht Oranienburg

GR 237

Andreas Schulz, geb. am 10.03.1963, und Brigitte Schulz, geb. Rybaczyk, geb. am 07.05.1949, Lindensteig 4, 16552 Schildow. Durch Vertrag vom 13.02.2009 wurde Gütertrennung vereinbart.

Eingetragen am 07.07.2009

GR 238

Holger Niemann, geb. am 03.10.1965, und Anja Lengemann, geb. Lengemann, geb. am 03.12.1972, Rudolf-Breitscheid-Straße 26, 16540 Hohen Neuendorf. Durch Vertrag vom 05.02.2009 wurde Gütertrennung vereinbart.

Eingetragen am 18.08.2009

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Ministerium des Innern

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Fachhochschule der Polizei (mit Sitz in Oranienburg)

eine Leiterin/einen Leiter des „Zentrums für Zeitgeschichte der Polizei“

Die Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg bildet die Beamten für die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes aus. Sie dient der Pflege und Entwicklung der polizei-bezogenen Wissenschaften durch Lehre, Studium, Fortbildung und Forschung. Als zusätzliche Aufgaben sind der Fachhochschule die Ausbildung des mittleren Polizeivollzugsdienstes, die Aufstiegsausbildung zum gehobenen Polizeivollzugsdienst sowie die Ausbildung der Bewerberinnen und Bewerber für den höheren Polizeivollzugsdienst - soweit diese in den Ländern stattfindet - übertragen. Darüber hinaus gewährleistet die Fachhochschule der Polizei die Organisation und Durchführung der zentralen Fortbildung der Polizei.

Aufgaben:

Der Dienstposteninhaber/dem Dienstposteninhaber obliegt die Leitung des Bereiches.

Sie/er berät die Hochschulleitung in allen Fragen der polizeihistorischen Aus- und Fortbildung.

Darüber hinaus obliegt der Dienstposteninhaber/dem Dienstposteninhaber die

- inhaltliche Gestaltung der Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Sachsenhausen
- Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Bildungseinrichtungen zum Thema Polizeigeschichte, insbesondere im Projekt „Die Polizei im NS-Staat“ der Deutschen Hochschule der Polizei
- Vermittlung von geschichtlichen und polizeugeschichtlichen Themen im nationalen und internationalen Bereich in der Lehre
- Forschung zum Thema deutsche Polizeigeschichte unter besonderer Berücksichtigung der brandenburgischen Polizeigeschichte.

Was wir von Ihnen erwarten:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichte, der Rechtsgeschichte oder der politischen Wissenschaft. Eine Promotion wäre wünschenswert.
- Sie waren bereits wissenschaftlich im Hochschulforschungsbereich tätig bzw. haben Erfahrungen in wissenschaftlicher Arbeit zu polizeugeschichtlichen Themen.

Was wir Ihnen bieten:

Geboten wird eine interessante Funktion, welche je nach den persönlichen Voraussetzungen der Bewerberinnen/Bewerber bis Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet ist.

Bewerbungen von Frauen wird besonders gerne entgegengesehen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 2 Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung an das

Ministerium des Innern des Landes Brandenburg
- Referat IV/3 -
Postfach 60 11 65
14411 Potsdam oder
Polizei-Personal@mi.brandenburg.de.

Gemeinde Schwielowsee

In der Gemeinde Schwielowsee ist zum 1. Dezember 2009 die Stelle einer/eines

Verwaltungsfachangestellten
als
Fachdienstleiter/in im Fachdienst
Ordnung und Sicherheit/Bauhof

zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Dienstort: Gemeinde Schwielowsee, Ortsteil Ferch

Stellenwert: Entgeltgruppe 9 nach TVöD

Aufgabengebiet:

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung des Bereiches allgemeine Ordnungsverwaltung, Verkehrsrecht, Gewerberecht, Gaststättenrecht, Überwachung ruhender Verkehr, sowie das Feuerwehrwesen und die Leitung des kommunalen Bauhofes.

Anforderungen:

Die Bewerberin/der Bewerber sollte über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine gleichwertig Ausbildung verfügen. Die rechtssichere Erstellung von Bescheiden im Bereich der Eingriffsverwaltung und die Bearbeitung von Widerspruchs- und Einspruchsverfahren sollen geläufig sein.

Für die Besetzung dieser Stelle wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und flexible Persönlichkeit gesucht. Leitungserfahrung im kommunalen Bereich bzw. in der kommunalen Ordnungsverwaltung ist erwünscht.

Eine selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und zielorientiertes Arbeiten setzen wir voraus. Eine hohe soziale Kompetenz im Umgang mit Bürgern und Mitarbeitern sowie Bürgerfreundlichkeit sollten selbstverständlich für den Bewerber sein.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B sowie ausreichende Fahrpraxis ist notwendig.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Berufsweg, Zeugnisse und ein aktuelles Führungszeugnis) richten Sie bitte unter dem Kennwort „Bewerbung Fachdienstleiter“ bis spätestens zum **23.10.2009** an die

Gemeinde Schwielowsee
Personalabteilung
OT Ferch
Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee

oder unter b.junghans@schwielowsee.de

NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gläubigeraufrufe

Der Verein Lujaner Grizzlies e. V., eingetragen unter VR 1377 CB beim Amtsgericht Cottbus ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 11.07.2009 aufgelöst worden. Ansprüche gegen den Verein sind bis zum 15. Oktober 2010 bei nachstehend genanntem Liquidator anzumelden.

Herrn Frank Radtke
Im Vorwerk 4
03130 Spremberg/OT Türkendorf

Der Verein „Osteuropäisches Bildungswerk Brandenburg e. V.“ ist aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein beim Liquidator in 14732 Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 35, bis zum 31.12.2009, schriftlich anzumelden.

Manfred Walther
Liquidator

* Hinweis der Redaktion: In den Zwangsversteigerungssachen des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) wurden in der Landesrechtsdatenbank BRAVORS, die das Amtsblatt für Brandenburg in nicht amtlicher elektronischer Fassung wiedergibt, einzelne Personenangaben unkenntlich gemacht. Die gerichtliche Bekanntmachung dieser Zwangsvollstreckungssachen in der amtlichen papiergebundenen Ausgabe des Amtsblatts wird hiervon nicht berührt.

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Pbst. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter www.landesrecht.brandenburg.de (Veröffentlichungsblätter [ab 2000]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen.